



Flüchtlinge besuchen Erbstollen

Tief eintauchen in die Sprockhöveler Geschichte konnten 21 Flüchtlingen bei einem Besuch im Stock & Scherenberger Erbstollen. Zu dem Ausflug in die Unterwelt hatte der Arbeitskreis Sprockhövel des Fördervereins Bergbauhistorischer Stätten Ruhrrevier eingeladen. Der Mitte des 18. Jahrhunderts angelegte und ursprünglich 2,6 Kilometer lange Erbstollen ist nach 170 Jahren Dornröschenschlaf inzwischen auf 82 Metern wieder begehbar. FOTO: FS